

Liebe Gemeinde,

„Ich glaube, hilf meinem Unglauben!“ So steht es im Markusevangelium Kapitel 9 Vers 24 in der Jahreslosung für 2020.

Das ist eine Erfahrung, die jeder kennt: einerseits glaube ich, andererseits glaube ich nicht. Oft hängt das davon ab, was ich gerade erlebe. In einer schweren Zeit fällt es schwer am Glauben fest zu halten. In schweren Zeiten zweifle ich: ist Gott wirklich für mich da?

Aber: Gott ist immer da für uns. Das hat er uns versprochen.

Darum können wir ihn immer bitten, uns zu helfen und unseren Glauben stark zu machen.

Ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes Jahr 2020. Gott soll Sie begleiten und schweren und in guten Zeiten!

Auch in diesem Jahr treffen wir uns wieder in Meißen zu unseren Gottesdiensten mit anschließendem Beisammensein, **immer 14.30 Uhr** im Pfarrhaus der Johanneskirchgemeinde in der **Dresdner Straße 26 in Meißen.**

## Termine 2020

5. Januar 2020

2. Februar 2020

8. März 2020

26. April 2020

10. Mai 2020

Juni - Urlaubspause

12. Juli 2020 **10.00 Uhr** Klostersgottesdienst in Altzella (Nossen)

23. August 2020

13. September 2020

4. Oktober 2020

8. November 2020

6. Dezember 2020 (2.Advent)

10. Januar 2021

Zur Erklärung:

Am 12. **Juli 2020** um 10.00 Uhr ist wie in jedem Jahr der Klostersgottesdienst in Altzella in Nossen. Dazu sind Sie herzlich eingeladen. Der Gottesdienst wird gedolmetscht.

## Adressen:

So können Sie mich erreichen:

Pfarrerin Kerstin Kluge

Fax 03 52 42/ 59 05 79

Tel 03 52 42/ 59 05 79

Mail kerstin.kluge@evlks.de

Büro in Dresden im Haus an der  
Kreuzkirche:

An der Kreuzkirche 6

01067 Dresden

Fax 03 51/ 6 55 77 91

Tel 03 51/ 6 55 77 67

Da treffen wir uns immer:

Pfarrhaus der Johanneskirchgemeinde  
(Pfarrerin Renate Henke)

Dresdner Straße 26, 01662 Meißen

Fax 03 521/ 73 14 20

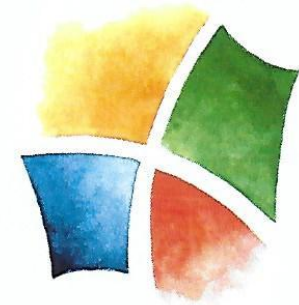
Aquarellgestaltung zur Jahreslosung 2020:

Pfarrer i.R. Matthias Kaube

## Gehörlosengemeinde Meißen

### Jahresplan 2020

#### Jahreslosung 2020



„Einerseits  
glaube ich.  
Andererseits  
glaube ich nicht.“

Bitte,  
hilf meinem  
Glauben.“

Markus 9, 24